



# rote post

**Ausgabe 01/2011**

**Liebe Leserin,  
Lieber Leser,**

wir alle sind noch erschrocken von den Bildern aus Japan und besonders aus Fukushima. Nun will auch die schwarz-gelbe Regierung den Atomausstieg zurück, den wir bereits gemeinsam mit den Grünen vor Jahren beschlossen hatten.



Aber auch in unserer kleinen lokalen Welt geht das nicht spurlos vorbei. Grohnde wird voraussichtlich 2021 abgeschaltet, der Landkreis Hameln-Pyrmont ist bereits auf Ökostrom umgestiegen und auch in Hameln haben wir den Wechsel auf atomkraftfreien Strom beschlossen.

Der Bau von Mensen an den Hamelner Gymnasien ist abgeschlossen. Und in der Osterstraße konnten wir vor wenigen Wochen unser neues Familienzentrum (FiZ) im Eugen-Reintjes-Haus eröffnen.

Mit der Schaffung einer IGS in Hameln ist es uns mit vielen anderen Beteiligten gelungen endlich ein breites Bildungsangebot in unserer Stadt darzustellen. Hier sollten wir aber nicht aufhören: In unserem Land muss jedes Kind eine Chance auf Bildung haben. Lehrmittelfreiheit, gut ausgestattete Schulen, genügend Lehrer, ein kostengünstiges Mittagessen (i. d. Schulen) und freie Schülerbeförderung sind nicht länger verhandelbar!

Die Sanierung der Hamelner Fußgängerzone ist mittlerweile auf einem guten Weg und die angestrebten Maßnahmen sind nun auch in der Bevölkerung mehrheitsfähig.

Bei der Kommunalwahl am 11. September sind Sie dazu aufgerufen Ihre Stimme abzugeben. Bitte unterstützen Sie unsere Kandidatinnen und Kandidaten um in der Stadt Hameln weiterhin gute sozialdemokratische Politik zu ermöglichen.

**Ihr Werner Sattler**  
**Vorsitzender des SPD Ortsvereins Hameln**

---

## Mehrheitsgruppe besucht Bäder

Die Mehrheitsgruppe (bestehend aus SPD, FDP und Grüne) hat die Schwimmbäder der Stadt Hameln (Waldbad Unsen, Südbad, Einsiedlerbad) besichtigt. „Dank des Einsatzes der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die Bäder in einem guten Zustand.“ lobt Uwe Schoorman.

Und einen großen Wunsch hat er auch notiert:

Eine kleine Außensauna im Einsiedlerbach um dort in Zukunft mehr Besucher anzulocken.



## SPD Hameln berät und beschließt Wahlprogramm unter dem Motto:

### „Wir schreiben ZUKUNFT groß“

Die Hamelner Sozialdemokraten haben am vergangenen Freitag gemeinsam über das Wahlprogramm für die Kommunalwahl 2011 beraten und beschlossen. Eine lebhafte Debatte gab es zum Thema Oberschulen.

Gemeinsam hat man sich darauf geeinigt, dass Oberschulen nur eine Zwischenlösung sein können: „Gesamtschulen sind das bessere Konzept“, stellte Alexander Werner klar.

Außerdem konnten sich die Jusos zum Thema Informationsfreiheit durchsetzen: „Wir werden uns auf allen Ebenen für die Hamelner Bürgerinnen und Bürger einsetzen, um für diese einen Rechtsanspruch auf Akteneinsicht in Unterlagen der Verwaltung durchzusetzen“, erklärt Juso-Chef Ingo Reddeck.

Einig waren sich die Sozialdemokraten darin, dass Stadtwerke, Wasserversorgung, Abwasserbetrieb, HWG, Wälder und Öffis in kommunaler Hand bleiben müssen und nicht privatisiert werden dürfen. Und auch der Neubau eines Schwimmbades steht nicht zur Debatte. Der Ortsvereinsvorsitzende Werner Sattler erklärte auch warum: „Ein Erlebnisbad wird auf jeden Fall höhere Eintrittsgelder benötigen. Und durch das Überangebot solcher Bäder in unserer Region kann ein solches auch nicht wirtschaftlich betrieben werden. Solche Bestrebungen sind also nicht nur unsozial sondern unfinanzierbar!“

Weitere Ziele sind die Umsetzung von Klima- und Radwegekonzept, Verbesserung der Verkehrssituation, Einführung eines Integrationsbeauftragten für die Stadt Hameln und die Verstärkung der interkommunalen Zusammenarbeit.

Im Anschluss wurden von den jeweiligen Abteilungen die Kandidatinnen und Kandidaten für die Ortsräte aufgestellt.

## Jusos wählen neuen Vorstand

Die Hamelner Jusos haben einen neuen Vorstand gewählt. Neuer Vorsitzender ist Ingo Reddeck, der bei der Kommunalwahl als Juso-Spitzenkandidat für den Rat der Stadt Hameln kandidiert. Er löst damit Torben Pfeufer ab, der bisher in Doppelfunktion Juso-Chef in Hameln und Hameln-Pyrmont war.

Den Hamelner Jusos bleibt er als stellv. Vorsitzender erhalten. „Wir danken Pfeufer für seine gute Arbeit der letzten Jahre, und werden Ihm bei seiner Kreistagskandidatur mit ganzen Herzen unterstützen“, so der neue Vorsitzende. Der Vorstand wird komplettiert von Sandra Heltner, Maren Hildebrandt, Konstanze von Jaminet und Christian Kreich (jeweils als stellv. Vorsitzende/r).

Inhaltlicher Schwerpunkt war die Einführung einer Informationsfreiheitsatzung (siehe obigen Artikel zum SPD-Wahlprogramm).

Außerdem sprechen sich die Jusos für den Parteiausschluss von Sarrazin aus. „Für Rassismus, Antisemitismus und Sozialdarwinismus ist in der SPD kein Platz. Wer wie Thilo Sarrazin rassistische Thesen verbreitet, hat in einer Sozialdemokratischen Partei nichts zu suchen“, stellt Reddeck den Standpunkt der Hamelner Jusos klar.



Von links nach rechts: Sandra Heltner, Christian Kreich, Ingo Reddeck, Torben Pfeufer, Konstanze von Jaminet

## Neue Matjes-Hochburg? SPD Tündern mit Besucherrekord

Am 28.05.2011 war es wieder so weit: die SPD Abteilung Tündern feierte ihr mittlerweile zur Tradition gewordenen "Matjesfest". Matjes in allen Variationen und tolles Wetter sorgten für einen neuen Besucherrekord. Mehr als 250 Besucher konnte das ungewöhnliche Fest in diesem Jahr anlocken.



Eine besondere Freude für die SPD Tündern war der Besuch des derzeitigen Landrats - und gleichzeitig SPD-Kandidaten für die anstehende Landratswahl - Rüdiger Butte.

## SPD Hilligsfeld auf Bus-Tour in den Solling

Die Hilligsfelder SPD-Abteilung hat in diesem Jahr eine gemeinsame Nachmittagsfahrt in den Solling veranstaltet. Im dortigen Gut Wickensen gab es eine gemeinsame Stärkung mit frischen Blaubeerkuchen und Kaffee satt. Anschließend wurde ein kleines 50er-Jahre Museum besichtigt. „Fortsetzung folgt – dann natürlich mit neuen Zielen“, verspricht der 1. Vorsitzende Manfred Götz.

**Impressum:** Christian Kreich, Torben Pfeufer, Ingo Reddeck, Werner Sattler (V.i.S.d.P.)  
SPD Hameln, Heilliggeistr. 2, 31785 Hameln |  
rote-post@spd-hameln.de

## Briefwahl – einfach & bequem

Sie sind bei der Kommunalwahl am 11. September im Urlaub oder haben einfach keine Zeit? Dann wählen Sie doch per Briefwahl oder direkt im Bürgeramt der Stadt Hameln.



### Briefwahl im Bürgeramt Hameln

Ab dem 15.08.2011 startet die Briefwahl im Bürgeramt Hameln. Hier werden die Unterlagen ausgehändigt und wer möchte kann auch dort wählen. Hierzu bringen Sie bitte die Wahlbenachrichtigungskarte und/oder Ihren Ausweis mit. Zur Abholung von Unterlagen für einen Dritten ist eine Vollmacht vorzulegen. Dieses kann für max. 4 Personen erledigt werden.

### Briefwahlunterlagen per Post anfordern

Die Briefwahlunterlagen können auch schriftlich beantragt werden. Bitte senden Sie hierzu die Wahlbenachrichtigungskarte ausgefüllt und unterschrieben zurück. Die Beantragung kann auch Online vorgenommen werden. Der Link ist zu gegebener Zeit auf der Internetseite der Stadt Hameln zu finden.

## Buch: Der energetische Imperativ

Hermann Scheer, Träger des Alternativen Nobelpreises, ist als Wissenschaftler und Präsident von EUROSOLAR genauso wie als langjähriges Mitglied des Deutschen Bundestages über die Grenzen Deutschlands bekannt für sein Engagement für erneuerbare Energien.

Sein nun hier vorliegendes Buch erscheint zu einem denkbar günstigen Zeitpunkt mitten in der Debatte um das Energiekonzept der schwarz-gelben Bundesregierung.





## Wofür brauchen wir noch Ortsräte?

Wir wurden vor kurzen per Mail gefragt, wofür in Hameln noch Ortsräte notwendig sind. Wir veröffentlichen hier die Frage und die Antwort von Volker Brockmann

### Fragestellung

**(Absender ist uns namentlich bekannt)**

Ich wohne in der Kernstadt von Hameln und komme ohne zusätzliche politische Vertretung aus. Der Rat reicht mir! Ich finanziere aber über meine Steuern die Ortsräte mit. Wie können Sie mir das erklären! Die Ratsmitglieder aus den Ortsteilen vertreten doch ihre Wähler.

### Antwort (Volker Brockmann)

So wie Sie mit Ihren Steuerzahlungen alle Aufgaben der öffentlichen Hand in der gesamten Bundesrepublik mitfinanzieren tut das jeder andere Bundesbürger ebenfalls. So ist auch jeder Bürger aus einem Ortsteil an Kosten für Projekte und Einrichtungen in der Kernstadt beteiligt, wie umgekehrt der Kernstadtbewohner an solchen in den Ortsteilen. Desweiteren fungieren die Ortsräte und ihre Mitglieder nicht nur als Vertretung gegenüber der Stadt, sondern wirken in der Hauptsache nach Innen, also für das Dorf (den Ortsteil). Dabei geht diese Tätigkeit sehr häufig über das übliche Maß einer politischen Vertretung hinaus! Hier wird nicht nur diskutiert und abgestimmt, sondern die Ortsratsmitglieder sind diejenigen, die an vorderster Stelle vorangehen, initiieren, planen und vor allem aktiv mitarbeiten und gestalten, was zurecht von ihnen erwartet werden darf.



Das alles ehrenamtlich und in ihrer Freizeit neben den "offiziellen" Terminen wie Sitzungen, Besprechungen und vieles anderes mehr! Unser Bundesland ist hauptsächlich durch seine ländlich, dörfliche Struktur geprägt.

Die Dörfer sind für einen sehr großen Teil unserer Bürgerinnen und Bürger Wohnort und Lebensraum. Sie sind gerade heute auf allen politischen Ebenen der Länder und des Bundes unbestritten und anerkannt. Durch eine angepasste Bebauung und Innenentwicklung soll für die Zukunft die dörfliche Struktur und der individuelle Charakter erhalten werden.

Hinter den von mir hier nur kurz angerissenen Aspekten stehen Menschen, die für die Erhaltung, Gestaltung und Entwicklung in den Dörfern verantwortlich sind. Dazu gehören insbesondere die Ortsräte, die den Rat der Stadt an dieser Stelle nicht nur entlasten, sondern gerade durch bessere Ortskenntnis und Bürgernähe die speziellen Aufgaben kompetent wahrnehmen können.

Aus diesen und vielen weiteren Gründen plant die niedersächsische Landesregierung zur Zeit eine Erweiterung der Zuständigkeiten und Aufgaben der Ortsräte.

Ich hoffe Ihnen mit diesen kurzen Ausführungen die Bedeutung der Ortsräte näher gebracht zu haben und vielleicht auch auf Ihr Verständnis zu stoßen!

**Ihr Volker Brockmann**

### Termine

**Sa. 13.08.2011** SPD Nord - Kandidatenvorstellung  
11 - 14 Uhr Getränkeblitz Koppenstraße

**Fr. 19.08.2011** SPD Nord - Kandidatenvorstellung  
19 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Wehrbergen

**Sa. 27.08.2011** SPD Nord - Sommerfest  
16 - 20 Uhr Kleingartenkolonie Heideweg

**Fr. 02.09.2011** SPD Tündern - Kaffeenachmittag  
15:30 Uhr "Hannes Hofcafe" Tündern

**Sa. 03.09.2011** SPD Sünteltal - Familienfest  
14 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Holtensen

**Sa. 03.09.2011** SPD Hilligsfeld - Kartoffelfeuerfeier  
17 Uhr Grillhütte an der Sporthalle Hilligsfeld

**So. 04.09.2011** SPD Halvestorf Haverbeck -  
Boßelturnier  
11 Uhr Sportplatz Hope

**Sa. 10.09.2011** SPD Mitte/Klüt - Kartoffelfeuerfeier  
17:30 Uhr Torbayufer / Weserbrücke

**So. 11.09.2011** Kommunalwahl  
8 - 18 Uhr In Ihrem Wahllokal

**So. 11.09.2011** SPD Hameln - Wahlparty  
18 - 24 Uhr Rosa-Helfers-Haus